

Programm

Dienstag, 26. Januar 2016

- 09.00 Musikalisch-meditative Eröffnung
- 10.00 Referat: **«Spiritualität und psychische Krankheit»**
Daniel Hell
- 11.05 Referat: **«Spiritualität und Ethik»**
Christoph Weber-Berg
- 11.45 Tischdiskussion
- 12.30 Mittagessen
- 14.00 Ateliers 1: **7. Kommunitäres Leben:** Pfr. Heiner Schubert, Don Camillo, Montmirail
8. Segnen und salben: Pfrn. Manuela Liechti-Genge, Bern/Zürich/St. Ursanne
9. Iona: Pfr. Philippe Kneubühler, Tramelan
10. Politische Spiritualität: Pfrn. Verena Mühlethaler, Citykirche Offener St. Jakob, Zürich
11. Diskussion Referat Hell
- 15.00 Ateliers 2: **Wiederholung 7. – 10.**
12. Diskussion Referat Weber-Berg
- 16.15 Podium: **«Keine Spiritualität ohne Kampf?»**
Es diskutieren Daniel Hell, Christoph Weber-Berg und Teilnehmende aus den Workshops. Die Fragen des Publikums werden eingebracht.
- 16.50 Musikalischer Ausklang
- 17.00 Ende der Tagung



Tagung

Gibt es eine reformierte Spiritualität?

Auf den Spuren von Tradition, persönlichen Wurzeln und heutiger Glaubenspraxis

25./26. Januar 2016
Kirchliches Zentrum Bürenpark,
Bürenstrasse 8, Bern





Programm

Montag, 25. Januar 2016

Gibt es eine reformierte Spiritualität, oder ist reformiert gerade, keine Spiritualität zu haben? Ist die Ethik das Markenzeichen reformierter Spiritualität? Und gibt es überhaupt eine gemeinsame Spiritualität, oder haben die Reformierten eine individualisierte Glaubenspraxis? Wir fragen nach unseren persönlichen Wurzeln, den Schätzen unserer Tradition und ökumenischen wie interreligiösen Verknüpfungen. In zahlreichen Workshops können die Teilnehmenden alte und neue Formen der Spiritualität kennenlernen und einüben. Ein persönliches Tagebuch begleitet durch die Tagung.

Referierende

- Dr. Claudia Kohli Reichenbach, Projektleiterin StadtCommunity Bern, Geschäftsleitung Aus- und Weiterbildung Seelsorge (AWS)
- Prof. Dr. Daniel Hell, langjähriger ärztlicher Direktor der Psychiatrischen Universitätsklinik Zürich und Ordinarius für klinische Psychiatrie an der Universität Zürich
- Pfr. Dr./MBA Christoph Weber-Berg, Präsident Kirchenrat Aargau, Wirtschaftsethiker
- Prof. Dr. Matthias Zeindler, Leiter Bereich Theologie, Ref. Kirchen Bern-Jura-Solothurn, Titularprofessor für Systematische Theologie Universität Bern

Musik

Nina Wirz, Organistin Burgdorf

Zielpublikum

Pfarrerinnen und Pfarrer, Vikarinnen und Vikare, weitere kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Mitglieder von Behörden in Kirchgemeinden oder Kantonalkirchen.

Details zu Ateliers und Anmeldung

www.bildungkirche.ch/kurse/16-3-15

Leitung und Informationen

Pfr. Dr. Stephan Hagenow, stephan.hagenow@refbejuso.ch

Prof. Dr. Matthias Zeindler, matthias.zeindler@refbejuso.ch

Veranstalter

Bereich Theologie und Pfarrweiterbildung pwb, in Kooperation mit dem Pfarrverein BEJUSO

- 09.00 Begrüssung Stephan Hagenow; Pfr. Lucien Boder, Synodalrat Ref. Kirchen Bern-Jura-Solothurn
Musikalisch-meditative Eröffnung
- 10.00 Referat: **«Nur reden und denken? Ursprünge und Formen reformierter Spiritualität.»**
Matthias Zeindler
- 11.05 Referat: **(Sprachlosigkeit)**
Claudia Kohli Reichenbach
- 11.45 Tischdiskussion
- 12.30 Mittagessen
- 14.00 Ateliers 1: **1. Meditation:** Pfrn. Katrin Bardet Hagenow, Ferenbalm
2. Hauskreis: Pfr. Hanspeter Meier, Ittigen
3. Spiritualität im Pfarramtsalltag: Regionalpfarrschaft
4. Spruchfrömmigkeit: Pfr. Martin Leuenberger, Amsoldingen;
Manuel Münch, Beauftragter Jugend, Ref. Kirchen Bern-Jura-Solothurn
5. Diskussion Referat Zeindler
- 15.00 Ateliers 2: **Wiederholung 1.–4.**
6. Diskussion Referat Kohli Reichenbach
- 16.15 Podium: **«Ist reformierte Spiritualität so persönlich und individuell, dass man sie kaum auf einen Nenner bringen kann?»**
Es diskutieren Claudia Kohli Reichenbach, Matthias Zeindler und Teilnehmende aus den Workshops. Die Fragen des Publikums werden eingebracht.
- 16.50 Musikalischer Ausklang